GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

Bisoprolol Aurobindo 1,25 mg Tabletten
Bisoprolol Aurobindo 2,5 mg Tabletten
Bisoprolol Aurobindo 3,75 mg Tabletten
Bisoprolol Aurobindo 5 mg Tabletten
Bisoprolol Aurobindo7,5 mg Tabletten
Bisoprolol Aurobindo 10 mg Tabletten

Bisoprololfumarat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht
1. Was ist Bisoprolol Aurobindo und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bisoprolol Aurobindo beachten?
3. Wie ist Bisoprolol Aurobindo einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Bisoprolol Aurobindo aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Bisoprolol Aurobindo und wofür wird es angewendet?

Bisoprolol Aurobindo enthält den Wirkstoff Bisoprololfumarat. Bisoprolol gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als Betablocker bezeichnet werden. Bisoprolol beugt einem unregelmäßigen Herzrhythmus (Arrhythmien) unter Belastung vor und senkt die kardiovaskuläre Arbeitslast. Bisoprolol erweitert außerdem die Blutgefäße und verbessert somit den Blutfluss.

Bisoprolol Aurobindo wird angewendet:
- Zur Behandlung von Bluthochdruck (Hypertonie);
- Zur Behandlung von koronarer Herzkrankheit und Brustschmerzen (Angina pectoris, Herzenge*)* auf Grund eines Mangels an Sauerstoff im Herzmuskel;
- Bei Herzschwäche begleitend zu einer Therapie mit anderen Arzneimitteln. Wenn eine Herzschwäche vorliegt, ist der Herzmuskel nicht mehr in der Lage, ausreichend Blut zu pumpen, um dem Körper zu versorgen, was zu Schwellungen (Ödemen) im Bereich der Gliedmaßen und zu Kurzatmigkeit führt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bisoprolol Aurobindo beachten?

Bisoprolol Aurobindo darf nicht eingenommen werden:
- wenn Sie allergisch gegen Bisoprolol oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie an schwerem Asthma leiden
- wenn Sie an schweren Durchblutungsstörungen der Gliedmaßen (z.B. Raynaud-Syndrom) leiden, wobei Ihre Finger und Zehen kribbeln bzw. sich weiß oder blau verfärben können

- wenn Sie an unbehandeltem Phäochromozytom (einem seltenen Nebennierentumor) leiden
- wenn Sie an metabolischer Azidose, einem Zustand, bei dem sich zu viel Säure im Blut befindet, leiden.
- wenn Sie an akuter Herzinsuffizienz leiden
- wenn Sie an sich verschlechternder Herzinsuffizienz leiden, bei der Medikamente in eine Vene injiziert werden müssen, die die Kontraktionskraft des Herzens erhöhen
- wenn Sie an niedriger Herzfrequenz leiden
- wenn Sie an niedrigem Blutdruck leiden
- wenn Sie an bestimmten Herzerkrankungen, bei denen die Herzfrequenz sehr niedrig oder der Herzschlag unregelmäßig ist, leiden
- wenn Sie einen kardiogenen Schock, eine zu niedrigem Blutdruck und Kreislaufversagen führende akute schwere Herzerkrankung, haben.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Wenn bei Ihnen eine der nachfolgend genannten Erkrankungen vorliegt, informieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittel beginnen, denn er muss unter Umständen besondere Vorsicht walten lassen (zum Beispiel, indem er Ihnen eine zusätzliche Behandlung gibt oder Ihren Zustand häufiger überprüft):
- Diabetes
- strenges Fasten
- bestimmte Herzkrankheiten wie zum Beispiel Herzrhythmusstörungen oder starke Brustschmerzen im Ruhezustand (Prinzmetal-Angina)
- Nieren- oder Leberprobleme
- weniger schwere Durchblutungsstörungen in Ihren Gliedmaßen
- chronische Lungenkrankheit oder weniger schweres Asthma
- schuppender Hautausschlag (Psoriasis) in der Vorgeschichte
- Nebennierentumor (Phäochromozytom)
- Schilddrüsenerkrankung

Bitte informieren Sie Ihren Arzt auch, wenn
- bei Ihnen eine Desensibilisierungsbehandlung durchgeführt wird (z.B. gegen Heuschnupfen), da Bisoprolol Aurobindo in diesem Fall das Auftreten einer allergischen Reaktion begünstigen bzw. diese Reaktion verstärken kann;
- Sie sich einer Anästhesie unterziehen müssen (z.B. im Rahmen einer Operation), da Bisoprolol Aurobindo die Reaktionen Ihres Körpers auf diese Situation beeinflussen kann.

Wenn Sie an einer chronischen Lungenerkrankung oder an weniger schwerem Asthma leiden, informieren Sie sofort Ihren Arzt, wenn neue Atemschwierigkeiten, Husten, eine pfeifende Atmung nach einer Anstrengung usw. während der Anwendung von Bisoprolol Aurobindo auftreten.

Kinder und Jugendliche
Bisoprolol Aurobindo wird nicht zur Anwendung bei Kindern oder Jugendlichen empfohlen.

Einnahme von Bisoprolol Aurobindo zusammen mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen.

Folgende Arzneimittel dürfen nicht ohne ausdrückliche Anweisung Ihres Arztes zusammen mit Bisoprolol Aurobindo eingenommen werden:
- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von unregelmäßigem oder abnormalem Herzschlag (Antiarrhythmika der Klasse I, wie zum Beispiel Chinidin, Disopyramid, Lidocain, Phenytoin, Flecainid, Propafenon).

- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Bluthochdruck, Angina pectoris oder unregelmäßigem Herzschlag (Kalziumantagonisten, wie z.B. Verapamil und Diltiazem)
- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Bluthochdruck, wie z.B. Clonidin, Methyldopa, Moxonodin und Rilmenidin.

Sie dürfen die Einnahme dieser Arzneimittel jedoch nicht abbrechen, ohne vorher mit Ihrem Arzt Rücksprache zu halten.

Fragen Sie Ihren Arzt, bevor Sie eines der folgenden Arzneimittel zusammen mit Bisoprolol Aurobindo einnehmen; Ihr Arzt kann Ihren Zustand dann unter Umständen häufiger überprüfen wollen:

- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Bluthochdruck oder Angina pectoris (Kalziumantagonisten vom Dihydropyridin-Typ, z.B. Felodipin und Amlodipin);
- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von unregelmäßigem oder abnormalem Herzschlag (Antiarrhythmika der Klasse III, z.B. Amiodaron)
- Betablocker zur örtlichen Anwendung (z.B. Timolol-Augentropfen zur Behandlung eines Glaukoms)
- bestimmte Arzneimittel, z.B. zur Behandlung der Alzheimerkrankheit oder zur Glaukombehandlung (Parasympathomimetika, z.B. Tacrin oder Carbachol) oder Arzneimittel zur Behandlung akuter Herzprobleme (Sympathomimetika, z.B. Isoprenalin und Dobutamin)
- Antidiabetika einschließlich Insulin
- Narkosemittel (z.B. während einer Operation)
- Digitalis zur Behandlung einer Herzinsuffizienz
- nichtsteroidale Antirheumatika (NSAR) zur Behandlung von Arthritis, Schmerzen oder Entzündung (z.B. Ibuprofen oder Diclofenac)
- andere Arzneimittel, die eine erwünschte oder unerwünschte Blutdrucksenkung bewirken können, wie zum Beispiel Antihypertensiva, bestimmte Arzneimittel gegen Depression (trizyklische Antidepressiva wie z.B. Imipramin oder Amitriptylin), bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Epilepsie bzw. Narkosemittel (Barbiturate wie z.B. Phenobarbital) oder bestimmte Arzneimittel zur Behandlung mentaler Erkrankungen, gekennzeichnet durch einen Verlust an Realitätsnähe (Phenothiazine wie z.B. Levomepromazin)
- Mefloquin zur Vorbeugung oder Behandlung von Malaria
- Arzneimittel gegen Depressionen, so genannte Monoaminoxidasehemmer (ausgenommen MAO-B-Hemmer) wie z.B. Moclobemid.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Schwangerschaft
Wenn Bisoprolol Aurobindo während der Schwangerschaft angewendet wird, kann dies das Baby gefährden. Informieren Sie bitte Ihren Arzt, wenn Sie schwanger sind oder eine Schwangerschaft planen. Er wird entscheiden, ob Sie Bisoprolol Aurobindo während der Schwangerschaft weiter einnehmen können.

Stillzeit
Es ist nicht bekannt, ob Bisoprolol beim Menschen in die Muttermilch ausgeschieden wird. Daher wird das Stillen während der Behandlung mit Bisoprolol Aurobindo nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen
Abhängig davon, wie gut Sie das Arzneimittel vertragen, können Ihre Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigt sein. Besondere Vorsicht ist geboten zu Beginn der Behandlung, wenn die Dosis erhöht oder die Medikation verändert wird sowie in Kombination mit Alkohol.

Bisoprolol Aurobindo Tabletten enthalten Natrium.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Tablet, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie ist Bisoprolol Aurobindo einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung
Erwachsene:
Behandlung von Bluthochdruck und Herzenge

- Die übliche Anfangsdosis beträgt 5 mg einmal täglich.
- Der Arzt kann die Dosis allmählich (in der Regel in mehrwöchigem Abstand) schrittweise auf 10 mg bis maximal 20 mg erhöhen, falls es notwendig ist.

Behandlung von stabiler chronischer Herzschwäche
Die Behandlung mit Bisoprolol muss mit einer niedrigen Dosis begonnen und dann allmählich erhöht werden. Ihr Arzt wird entscheiden, in welchen Schritten die Dosis erhöht wird. Dies geschieht normalerweise folgendermaßen:

- 1,25 mg Bisoprolol einmal täglich für eine Woche,
- 2,5 mg Bisoprolol einmal täglich für eine Woche,
- 3,75 mg Bisoprolol einmal täglich für eine Woche
- 5 mg Bisoprolol einmal täglich für vier Wochen,
- 7,5 mg Bisoprolol einmal täglich für vier Wochen,
- 10 mg Bisoprolol einmal täglich als Erhaltungstherapie (fortlaufende Therapie).

Die empfohlene Höchstdosis beträgt 10 mg Bisoprolol.
Je nachdem, wie gut Sie das Arzneimittel vertragen, kann Ihr Arzt auch entscheiden, die Zeit zwischen den Dosiserhöhungen zu verlängern. Wenn sich Ihr Zustand verschlechtert oder Sie das Arzneimittel nicht mehr vertragen, kann es notwendig sein, die Dosis wieder zu senken oder die Behandlung zu unterbrechen. Bei manchen Patienten kann eine Erhaltungsdosis unter 10 mg Bisoprolol ausreichend sein. Ihr Arzt wird Ihnen sagen, was Sie zu tun haben. Wenn Sie die Behandlung ganz absetzen müssen, wird Ihnen der Arzt in der Regel raten, die Dosis schrittweise zu reduzieren, da sich Ihr Zustand andernfalls verschlechtern könnte.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen
Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren):
Über die Anwendung von Bisoprolol Aurobindo Tabletten bei Kindern liegen nicht genügend Erfahrungen vor und deshalb wird die Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht empfohlen.

Ältere Patienten:
Eine Dosisanpassung ist bei älteren Menschen nicht erforderlich, sofern keine eingeschränkte Nieren- oder Leberfunktion vorliegt; siehe weiter unten.

Patienten mit eingeschränkter Nieren- oder Leberfunktion:
Bei Patienten mit schweren Nieren- oder Lebererkrankungen sollte die Dosis nur sehr langsam und vorsichtig erhöht werden. Bei Patienten mit schweren Nieren- oder Lebererkrankungen sollte die Dosis 10 mg einmal täglich nicht überschreiten.

Art der Anwendung
Die Tablette ist mit einer ausreichenden Menge Flüssigkeit (z. B. ein Glas Wasser) zu schlucken. Die Einnahme erfolgt in der Regel einmal täglich am Morgen. Die Tabletten dürfen nicht zerkaut werden. Der Verzehr einer Mahlzeit hat keinen Einfluss auf die Aufnahme des Arzneimittels.

Wenn Sie eine größere Menge von Bisoprolol Aurobindo eingenommen haben, als Sie sollten
Wenn Sie oder eine andere Person zu viel Bisoprolol Aurobindo eingenommen haben, kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt, Ihren Apotheker oder die Notaufnahme eines Krankenhauses, oder das Antigiftzentrum (070 245 245).

Im Fall von Übelkeit oder Schwindel soll sich der Patient hinlegen und es soll ein Arzt hinzugezogen werden. Ein bewusstloser Patient muss in die stabile Seitenlage gebracht werden, wobei die Beine etwas hochgelagert werden sollen.

Wenn Sie die Einnahme von Bisoprolol Aurobindo vergessen haben
Nehmen Sie die nächste Tablette wie gewohnt ein, sobald es Zeit für die Einnahme ist. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge oder noch mehr ein, wenn Sie die vorherige Einnahme(n) vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Bisoprolol Aurobindo abbrechen
Die Behandlung mit Bisoprolol Aurobindo darf nicht abrupt abgesetzt werden. Das gilt besonders für Patienten mit koronarer Herzkrankheit. Vielmehr soll die Dosis entsprechend der Anordnung des Arztes schrittweise, z. B. über 1 bis 2 Wochen, langsam reduziert werden. Andernfalls können sich die Symptome der Herzerkrankung verschlimmern.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Damit dem Auftreten von schweren Reaktionen vorgebeugt wird, informieren Sie bitte sofort einen Arzt, wenn eine Nebenwirkung Sie erheblich beeinträchtigt, plötzlich auftritt oder sich rasch verschlechtert.

Die schwerwiegendsten Nebenwirkungen betreffen die Herzfunktion:
- verlangsamte Herzfrequenz (kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen)
- Verschlechterung der Herzinsuffizienz (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen)
- langsamer oder unregelmäßiger Herzschlag (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen).

Wenn Sie sich benommen oder schwach fühlen oder Atemprobleme auftreten, kontaktieren Sie bitte sobald wie möglich Ihren Arzt.

Weitere Nebenwirkungen sind nachfolgend entsprechend ihrer Häufigkeit aufgelistet:
Sehr häufig: kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen
Häufig: kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen
Gelegentlich: kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen
Selten: kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen
Sehr selten: kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen
Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

<u>Häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen):</u>
- Müdigkeit, Schwächegefühl, Schwindel, Kopfschmerzen
- Kälte- oder Taubheitsgefühl in Händen oder Füßen
- niedriger Blutdruck
- Magen- oder Darmbeschwerden, z.B. Übelkeit, Erbrechen, Durchfall oder Verstopfung.

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen):
- Schlafstörungen
- Depression
- Schwindelanfall beim Aufstehen
- Atemprobleme bei Patienten mit Asthma oder chronischer Lungenkrankheit
- Muskelschwäche, Muskelkrämpfe.

Selten (kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen):
- Hörstörungen
- allergischer Schnupfen
- verminderter Tränenfluss
- Leberentzündung, die zu Gelbfärbung von Haut oder Augenskleren führen kann
- bestimmte abnorme Ergebnisse der Leber- oder Fettwerte bei Blutuntersuchungen;
- allergieähnliche Reaktionen wie Juckreiz, Hitzegefühl und Ausschlag. Suchen Sie sofort Ihren Arzt auf, wenn bei Ihnen schwerere allergische Reaktionen wie Gesichts-, Hals-, Zungen-, Mund- oder Rachenschwellungen oder Atembeschwerden auftreten
- Erektionsstörungen
- Alpträume, Halluzinationen
- Ohnmacht

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen):
- gereizte und gerötete Augen (Konjunktivitis)
- Haarausfall
- Auftreten oder Verschlechterung eines schuppenden Hautausschlags (Psoriasis); psoriasiformer Ausschlag.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen über:

Belgien
Föderalagentur für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte
Abteilung Vigilanz
Postfach 97
1000 BRÜSSEL Madou
Website: www.notifieruneffetindesirable.be
E-Mail: adr@fagg-afmps.be

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Bisoprolol Aurobindo aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.
Sie dürfen Bisoprolol Aurobindo nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton nach "EXP" angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Bisoprolol Aurobindo enthält
Der Wirkstoff ist Bisoprololfumarat.

Eine 1,25-mg-Tablette enthält 1,25 mg Bisoprololfumarat.
Eine 2,5-mg-Tablette enthält 2,5 mg Bisoprololfumarat.
Eine 3,75-mg-Tablette enthält 3,75 mg Bisoprololfumarat.
Eine 5-mg-Tablette enthält 5 mg Bisoprololfumarat.
Eine 7,5-mg-Tablette enthält 7,5 mg Bisoprololfumarat.
Eine 10-mg-Tablette enthält 10 mg Bisoprololfumarat.

Die sonstigen Bestandteile sind mikrokristalline Cellulose, hochdisperses Siliciumdioxid, Croscarmellose-Natrium, Natrium-Stärke-Glykolat (Typ A) und Magnesiumstearat.

Wie Bisoprolol Aurobindo Tabletten aussehen und Inhalt der Packung:
Bisoprolol Aurobindo 1,25-mg-Tableten sind weiße bis weißliche runde bikonvexe Tabletten mit der Prägung "1.25" auf der einen Seite und leer auf der anderen Seite.
Bisoprolol Aurobindo 2,5-mg- Tabletten sind weiße bis weißliche runde bikonvexe Tabletten mit der Prägung "2" Halbierung "5" und leer auf der anderen Seite.
Bisoprolol Aurobindo 3,75-mg-Tabletten sind weiße bis weißliche runde bikonvexe Tabletten mit der Prägung "3.75" und leer auf der anderen Seite.
Bisoprolol Aurobindo 5-mg-Tabletten sind weiße bis weißliche runde bikonvexe Tabletten mit der Prägung "5" auf der linken Seite einer Bruchkerbe und leer auf der anderen Seite.
Bisoprolol Aurobindo 7,5-mg-Tabletten sind weiße bis weißliche runde bikonvexe Tabletten mit einer Bruchkerbe auf einer Seite.
Bisoprolol Aurobindo 10-mg-Tabletten sind weiße bis weißliche runde bikonvexe Tabletten mit der Prägung "10" auf der linken Seite einer Bruchkerbe und leer auf der anderen Seite.

Es werden Packungsgrößen zu 20, 21, 28, 30, 50, 56, 60, 90 oder 100 Tabletten angeboten (es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht).

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Pharmazeutischer Unternehmer:
Aurobindo N.V., E. Demunterlaan 5 box 8, 1090 Brüssel

Hersteller:
Apotex Nederland B.V., Archimedesweg 2 , 2333 CN Leiden, Niederlande
Chanelle Medical, Loughrea, Co. Galway, Ierland.

Zulassungsnummer(n)
Bisoprolol Aurobindo 1,25 mg (PVC/PCTFE): BE458915
Bisoprolol Aurobindo 1,25 mg (PVC/PVDC): BE458924
Bisoprolol Aurobindo 2,5 mg (PVC/PCTFE): BE458933
Bisoprolol Aurobindo 2,5 mg (PVC/PVDC): BE458942
Bisoprolol Aurobindo 3,75 mg (PVC/PCTFE): BE458951
Bisoprolol Aurobindo 3,75 mg (PVC/PVDC): BE458960
Bisoprolol Aurobindo 5 mg (PVC/PCTFE): BE458977
Bisoprolol Aurobindo 5 mg (PVC/PVDC): BE458986
Bisoprolol Aurobindo 7,5 mg (PVC/PCTFE): BE459004

Bisoprolol Aurobindo 7,5 mg (PVC/PVDC): BE459013
Bisoprolol Aurobindo 10 mg (PVC/PCTFE): BE459022
Bisoprolol Aurobindo 10 mg (PVC/PVDC): BE459031

Art der Abgabe
Verschreibungspflichtig.

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Belgien	Bisoprolol Aurobindo 1,25 mg, 2,5 mg, 3,75 mg, 5 mg, 7,5 mg, 10 mg Tabletten

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet / genehmigt im 01/2022 / 02/2022.